

Rechenschaftsbericht des Vorstandes für das Jahr 2025

Liebe Freundinnen und Freunde der Arbeiterwohlfahrt,

das Jahr 2025 ist vorüber, und der Vorstand ist verpflichtet, Ihnen - den Mitgliedern - gegenüber Rechenschaft abzulegen. Wir tun das gerne. Denn wir sind sicher, sehr viel ehrenamtlich geleistet und dabei die AWO und den Ortsverein gut vertreten zu haben. Dies zeigt sich insbesondere in der stabilen Mitgliederzahl. Leider nimmt die Zahl der ehrenamtlich Tätigen ab. Denn viele können altersbedingt nicht mehr wie früher mit anpacken. Dennoch konnten wir alle geplanten Veranstaltungen durchführen.

Höhepunkt in diesem Jahr war sicher das Sommerfest am Stadtteilhaus Süd am . Aufgrund der guten Organisation durch das Team des AWO-Jugendmigrationsdienstes geleitet von Elena Schmidt und dem schöne Wetter war es ein voller Erfolg. Wir steuerten wieder Waffeln und Kaffee sowie unsere „Kinderolympiade“ bei. An 6 Stationen mussten die Kinder sportliche Übungen machen und erhielten dann einen kleinen Preis.



Wie schon in den vergangenen Jahren haben wir auch in 2025 wieder einen Zoo-Ausflug unternommen. Dieses Mal ging es zum Wuppertaler Zoo. Die Fahrt haben wir bezuschusst. Sie war gleichzeitig auch wieder unser Beitrag zum Ferienspaßprogramm der Stadt Soest.



Mit dem Erlös aus dem Verkauf von selbsthergestellten Handarbeiten, Likören und Marmeladen bei den Ständen auf dem Wochenmarkt an den ersten beiden Adventssamstagen und in der Begegnungsstätte stellen wir ein gesundes Frühstück in der KiTa Bunte Welt sicher. Weiter finanzieren wir eine Mädchentanzgruppe des Jugendmigrationsdienstes und beteiligen uns an dem Programm „Klasse 2000“ der Johannes-Grundschule.

Da mehr als 75% unserer Mitglieder im Seniorenalter sind, stand die Seniorenarbeit weiter im Mittelpunkt unserer Arbeit. Eine wichtige Einrichtung ist dabei die städtische Begegnungsstätte Bergenthalpark, die wir seit 2000 erfolgreich betreuen.

Unter der Leitung von Petra Duling haben wir auch in 2025 ein großes Angebot für Senioren bereitgehalten und konnten im Laufe des Jahres wieder viele Gäste bei den Veranstaltungen und Aktivitäten begrüßen. Außerdem können Seniorinnen und Senioren sich seit 2022 bei Problemen mit dem Smartphone oder Tablet am 1. und 2. Mittwoch im Monat von Digitallotsen helfen lassen.

Unser Dank gilt besonders den ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen, ohne die wir die Begegnungsstätte nicht hätten offenhalten und die zahlreichen Angebote machen können. Außer in den Weihnachtsferien war sie jede Woche von montags bis freitags von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.

Das waren bzw. sind unsere Angebote in der Begegnungsstätte:

Jeden Montag ab 13.30 Uhr Treffen der AWO-Montagsgruppe zum Kaffeetrinken und Spielen – betreut von Barbara Grüter: es nahmen im Durchschnitt 15 Personen teil Um 14.00 Uhr Boule im Park mit Teja Heidenreich: es nahmen im Durchschnitt 6 Personen teil
--

Am 3. Dienstag im Monat kann ab 14.30 Uhr unter Leitung von Kurt Borger und Betreuung durch Annelore Hahn gesungen werden. Im Durchschnitt nahmen 10 Personen teil
Am 1. und 2. Mittwoch im Monat kann man sich von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr bei Problemen mit dem Smartphone oder Tablet beraten lassen. Durchschnittlich konnte an jeden Mittwoch 6-7 Personen in Einzelberatung geholfen werden.
Am 3. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr findet das von Karl Duling betreute Bingo statt, das sich weiter großer Beliebtheit erfreut. Es nahmen im Durchschnitt 24 Personen teil.
Am 4. Mittwoch im Monat öffnet um 14.30 Uhr das Film-Café Die Verantwortung der Filmauswahl lag bei Karl Duling. Es kamen auch hier durchschnittlich 27 Personen zu den Filmnachmittagen.
Jeden Donnerstag um 15.00 Uhr kann man mit Petra Duling sein Gedächtnis trainieren.
Am 1. Freitag im Monat um 16.30 Uhr Treffen des AWO-Gesprächskreises „Frauen ab 50“. Es nahmen zwischen 6 und 20 Personen an den Treffen teil.
Am 2. und 4. Freitag um 14.30 Uhr ist Zeit für „Malen im Park“ unter Leitung von Angelika Robles
Am 2. Freitag im Monat um 17.30 Uhr den politischen Frauenstammtisch
Am 3. Freitag im Monat um 14.30 Uhr trifft sich die AWO-Gruppe Nord unter der Leitung von Angelika Diekmann.
Am 4. Freitag im Monat kommt um 16.30 Uhr der Gesprächskreis Reisen zusammen. In der Regel beteiligen sich 6 - 8 Personen, um bei der Erstellung der Fahrten und Reiseprogrammen mitzuwirken.

Gruppen des AWO-Ortsvereins:

AWO-Montagsgruppe

Die Gruppe trifft sich jeden Montag um 13.30 Uhr. Das Treffen beginnt mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Danach wird in kleinen Gruppen z.B. „Mensch ärgere Dich nicht“, Rummycup und Kniffeln gespielt.

AWO-Gruppe Nord

Seit 2016 treffen sich die Frauen jeweils am 3. Freitag im Monat in der Begegnungsstätte Bergenthalpark um 14.30 Uhr. Da es ein lebendiger Kreis von Frauen ist, werden auch die Nachmittage gemeinsam gestaltet.

Gesprächskreis „Frauen ab 50“

In 2025 konnte die Gruppe wieder vieles unternehmen. So stand eine Wanderung zum Möhneturm, ein Besuch der Französischen Kapelle und Teilnahme an der Aufführung „Blues Brothers“ auf der Freilichtbühne Hamm-Heeßen auf dem Programm. Die Frauen beteiligten sich auch an den Ständen auf dem Wochenmarkt. Dabei wurden die von Helga Nölken, Trudis Jeffke und anderen Mitgliedern der Gruppe hergestellten Handarbeiten, Liköre und Marmeladen verkauft und mehr als 1.200 € Erlöst.



Besondere Aktivitäten: Reisen – Ausflüge – Adventsfeier

Auf dem Jahresprogramm standen außerdem 2 Reisen, 5 Ausflüge sowie die Adventsfeier am 7. Dezember.

Vom 2.-5. Juni waren wir auf Usedom



Flugreise in die Toskana vom 29.9. – 6.10.

Außerdem standen 4 Ausflüge auf dem Jahresprogramm:

- Am 26. Januar fuhren wir nach Dortmund zur Aufführung „Die Fledermaus“
- Am 22. Mai ging es zum Spargelessen nach Hille-Oberlütbe in Ostwestfalen
- Am 26. Juni stand Zons mit anschließender bergischer Kaffeetafel auf dem Programm
- Am 15. August besuchten wir die Aufführung „Blues Brother“ in Hamm-Heeßen
- Und am 9. Oktober die Firma Wenatex und die Herrenhäuser Gärten

Knapp 60 Personen kamen zu unserer Adventsfeier am 7. Dezember im Hotel Susato, bei der uns Kinder der AWO-KiTa „Bunte Welt“ und der Chor der Johannes-Grundschule große Freude mit ihrem Vortrag bereiteten.

